

VERMISCHTES

Bayrische Staatsauszeichnung für Plant-for-the-Planet

München (9.2.10): Die Schülerinitiative Plant-for-the Planet wurde vom Bayerischen Ministerium für Umwelt und Gesundheit mit der Staatsmedaille ausgezeichnet.

Für ihre besonderen Verdienste um die Umwelt wurde die Schülerinitiative Plant-for-the-Planet von Staatsminister Dr. Markus Söder mit der Bayerischen Staatsmedaille ausgezeichnet. Stellvertretend für mehr als 1000 engagierte „Klimabotschafter“ im Alter von 10-12 Jahren in Deutschland nahmen zehn Kinder die Auszeichnung am 8. Februar 2010 im Bayerischen Umweltministerium in München entgegen.

"Wir sind sehr stolz und glücklich, dass unsere Arbeit so gewürdigt wird", sagt Clara, 12 Jahre, aus Augsburg. „Die Staatsmedaille ist ein deutliches Zeichen dafür, dass die Politiker uns wahrnehmen und unsere Aktivitäten sie beeindruckten."

Plant-for-the-Planet hat das Ziel, in jedem Land der Erde eine Million Bäume zu pflanzen. Die Initiative ist über die letzten beiden Jahre stetig gewachsen: Allein in Deutschland haben die Kinder 1.099 andere Kinder im Alter von 10-12 Jahren zu „Klimabotschaftern“ ausgebildet. Diese klären in Vorträgen über die Klimakrise auf und organisieren Baumpflanzaktionen. Zentral ist dabei ihr Verständnis von der Weltfamilie, die das Problem nicht tatenlos hinnimmt, sondern handelt, indem sich alle Mitglieder gemeinsam aktiv für Klimagerechtigkeit einsetzen.

Bei der Verleihung der Staatsmedaille stellen die Kinder auch ihr nächstes großes Projekt vor und luden Staatsminister Dr. Söder ein, daran teilzunehmen: Wunsch der Kinder ist es, dass ihr Aufruf „Stop Talking. Start Planting“ als offizieller Programmpunkt in die Agenda der von Angela Merkel für Mai 2010 einberufenen Umweltministerkonferenz aufgenommen wird. Sie wollen erreichen, dass die Umweltminister ihre Gespräche für eine halbe Stunde unterbrechen und mit den Kindern in einer groß angelegten Aktion Bäume pflanzen. Die Kinder rufen bundesweit dazu auf, zu dieser großen „Pflanzparty“ nach Bonn zu kommen. 5.000 Kindern sollen an der Aktion teilnehmen.

Die Schülerinitiative "Plant-for-the-Planet" wurde im Januar 2007 ins Leben gerufen und hat ihren Ursprung in einem Schulreferat des damals 9-jährigen Felix Finkbeiner über die Klimakrise. Felix entwirft am Ende des Referats die Vision, Kinder könnten in jedem Land der Erde eine Million Bäume pflanzen, um auf diese Weise einen CO₂-Ausgleich zu schaffen. In den darauffolgenden drei Jahren entwickelte sich Plant-for-the-Planet zu einer weltweiten Bewegung, wird von der UNEP unterstützt und erfährt inzwischen international politisch hohe Anerkennung.

Aktuell arbeitet Plant-for-the-Planet daran, ein gut organisiertes internationales Netzwerk aufzubauen und damit zu einer Initiative von Weltbürgern, die sich für Klimagerechtigkeit einsetzen, zu werden. Gegenwärtig verfolgen bereits Kinder in 72 Ländern das Ziel, innerhalb der nächsten drei Jahre in ihren Ländern eine Million Bäume zu pflanzen und als Weltfamilie Zeichen für Klimagerechtigkeit zu setzen. In Deutschland wurden bisher bereits 680.148 Bäume gepflanzt.

Quelle: <http://www.glocalist.com/news/kategorie/vermishtes/titel/bayrische-staatsauszeichnung-fuer-plant-for-the-planet/>